



18. Jahrg./Nr. 8/338, Donnerstag, 18.11.2010, Oberscheidweiler

Gemeinderatssitzung

Vorläufige Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung am
07.12.2010 in der Brunnenstube um 20.00 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011
3. Feststellung der Eröffnungsbilanz
4. Kommunal- und Verwaltungsreform, Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Verschiedenes

In der Zeit vom 20.11.2010 bis zum 30.11.2010 wird Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum durch den Beigeordneten Elmar Götten (Tel.: 06574-8737) vertreten.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Erhard Rosenbaum

Kirmes 2010

Die „Flotten Hüpfer“ haben in diesem Jahr unsere Kirmes organisiert und veranstaltet. „Ein Kölscher Abend mit allem dröm und dran“ lautete das Motto am Freitagabend.

Unsere Möhnen hatten sich dazu Einiges einfallen lassen. Vom Getränk (Kölsch) über das Essen (Himmel und Äd) bis hin zur Musik war alles auf rheinische Gemütlichkeit und Fröhlichkeit eingestellt, einschließlich des gelungenen Auftrittes unseres Männerchores!



Den Gästen, die durchaus etwas zahlreicher hätten sein können, hat es jedenfalls supergut gefallen.



Sonntags war dann die Brunnenstube zu Früh- und Dämmerstopp geöfnet. Dies fand allenthalben eine sehr positive Resonanz und ist ebenfalls als gelungen zu bezeichnen!

Habt ihr echt gut gemacht, liebe Möhnen.

Elmar Götten

Terminerinnerung

Eifelabend in der Oberscheidweiler Mühle
am Freitag, 19.11.2010, um 19:00 Uhr

- Döppekuchen (Scholles) und Viez
 - Lesung mit Rosi Nieder
 - Musik mit Judith Marien

Preis pro Person: 10 Euro

Heckenschnitt und Hydrantenschmierung

Die Ortsgemeinde bedankt sich bei allen, die am Samstag, den 30. Oktober 2010, geholfen haben, das Dorf „winterfest“ zu machen.





Erhard Rosenbaum



Mauritiushof

Reiterpension für Mädchen ab 7 Jahre
54533 Oberscheidweiler



Wir bieten

- Reitstunden für Kinder und Erwachsene
- geführte Ausritte
- Ausbildung von Freizeitpferden
- Ferienhäuschen für bis zu 6 Personen
- Wanderreitquartier

Kontakt:

- 06574 8888
- reiten@mauritiushof.de
- www.mauritiushof.de

>>>> dressurmäßiger Reitunterricht
durch eine Reitpädagogin F/N und Trainerin mit B-Lizenz
>>>> experimentelle Reittherapie
>>>> Ponyreitstunden: nach Vereinbarung

Martinszug

Die Ortsgemeinde bedankt sich bei allen, die den Kindern und Erwachsenen einen schönen und stimmungsvollen Martinszug bereitet haben.



Erhard Rosenbaum

Neuer Ofen in der Schutzhütte

Die Ortsgemeinde bedankt sich bei Alois Schäfer, der rechtzeitig vor Beginn des Winters einen neuen Ofen für die Schutzhütte besorgt hat

Beschallung im Bürgerhaus komplett

Die Ortsgemeinde bedankt sich beim „Fastnachtszug“ für die beiden neuen Lautsprecher für die Beschallungsanlage im Bürgerhaus

Zuwachs

Wir freuen uns eine „neue Familie“ im Dorf begrüßen zu dürfen. Im August ist Familie Röpke nach Oberscheidweiler gezogen. Die Eltern Nicole und René Röpke haben zusammen mit ihrer kleinen Tochter Andie in der Trierer Strasse 11 (ehemals Haus Feist) ein neues zu Hause gefunden. Wir wünschen ihnen, dass sie sich bei uns wohlfühlen!

Erhard Rosenbaum

Berichtigung

In der vorigen Ausgabe unserer Dorfzeitung habe ich die Geburt von Leo Heiko Krämer am 03.10.2010 verkündet.

Er heißt jedoch Leo Heiko **Follmann**.

Ich bitte um Entschuldigung für diesen Fehler.

Elmar Götten

Die Elsbeere

Baum des Jahres 2011

Die Elsbeere gehört zur Familie der Rosengewächse und heute zu den seltensten Baumarten in Deutschland. Die Elsbeere ist eine wärmeliebende und hitzeverträgliche Baumart, die in unseren Breiten bevorzugt auf recht steilen, südexponierten Hängen in sonniger Lage wächst.

Insgesamt ist das Wachstum eher als langsam und gleichmäßig einzustufen, das durchschnittliche Höhenwachstum junger Elsbeeren beträgt 35 cm pro Jahr, maximale Triebblängen erreichen bis zu 60 cm. Sie bevorzugt nährstoffreiche Böden und wird oft als Baum bezeichnet, der sehr eng mit Kalkböden und anderen basischen Gesteinen verbunden ist.

Die Baumart ist nur anfangs recht schattentolerant, benötigt aber schon bald mehr und mehr Licht und ab mittlerem Alter eine freie Krone. Die Elsbeere erreicht ein maximales Alter von 200 bis 300 Jahren. Je nach Standort werden Baumhöhen von 20 bis 25 m erreicht.



Die Blätter werden oft für einen Ahorn gehalten, allerdings ist der entscheidende Unterschied, dass sie nicht gegenständig, sondern wechselständig am Spross stehen. Sie stehen sich also niemals zu zweit gegenüber, sondern sind spiralig am Spross verteilt.

Die Herbstfärbung ist ein Erlebnis: zunächst rot (sie kann feuerrot sein), und dann geht sie oft über orange in gelb über.



Die Knospen sind klein und kugelig, mit klebrigen, leuchtend grünen (bis gelblichen) Knospenschuppen.

Der Austrieb der Elsbeere erfolgt Mitte April, und das Streckungswachstum ist Ende Mai bis Anfang Juni abgeschlossen. Es werden Kurz- und Langtriebe ausgebildet.

Ab dem 30. Lebensjahr reißt die Borke in vielgestaltige Schuppen auf, so dass der Stamm dann ein unverwechselbares Aussehen erhält, ähnlich dem Birnbaum und daher mit diesem im Winterzustand zu verwechseln. Aber dessen Knospen sind braun und spitz. In einzelnen Fällen werden Stammdurchmesser (in Brusthöhe) von mehr als 100 cm gemessen. Bei genügend Licht und entsprechendem Wuchsraum bildet der Baum eine rundliche, eiförmige Krone aus.



Arttypisch ist bei jungen Elsbeeren die häufige Bildung von Zwieseln: der Stamm gabelt sich in zwei Stämmlinge, da die Gipfelknospen aus späten Johannistrieben nicht rechtzeitig verholzen und dann im Herbst frostgefährdet sind.

Im Freiland beginnt die Elsbeere mit etwa 20 bis 25 Jahren zu blühen.



Die Blütezeit ist Ende Mai bis Anfang Juni. Die Blüten werden vorwiegend von Käfern und Hautflüglern (z.B. Bienen) bestäubt. Sie stehen in lockeren, 10 bis 12 cm breiten Trugdolden mit 30 bis 50 Einzelblüten. Diese sind lang gestielt, zwittrig und 10 bis 15 mm breit. Die 5 Kronblätter sind weiß.



Die Fruchtreife der Elsbeere ist im Juli bis September, der Fruchtfall erstreckt sich von Oktober bis Januar. Die länglichen bis rundlichen Früchte sind bis 2 cm lang, anfangs rötlich gelb und fest, später bräunlich mit kleinen hellen Warzen. Die Oberfläche ist mehlig und ledrig. Die Frucht ist mit dem leicht abfallenden Kelch gekrönt.. Das Fleisch

der vollreifen Früchte schmeckt charakteristisch süßsauer. Die Samen werden durch Tiere verbreitet. Die wichtigsten Verbreiter sind Drosselvögel, aber auch Fuchs und Marder. Lesen Sie in der nächsten Zeitung über Nutzung und Verwendung!

Elmar Götten (Quelle: www.baum-des-jahres.de)

Der Text wurde freundlicherweise von Herrn Dr. Wodarz zur Verfügung gestellt. Fotos sind von Herrn Prof. Dr. Andreas Roloff.

Kees GmbH
Brunnenstraße 16
Tel. 06574/9411-0
Fax 06574/9411-12

Niederlassung Freiburg
Rebenweg 3a,79114 Freiburg
Tel. 0761/4764097
Fax 0761/4764124

Kees

Das individuelle und schlüsselfertige Haus
Fenster • Türen • Alu-Sonderkonstruktionen

- **Beratung • Planung • Ausführung unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche**
- **Komplette Abwicklung bis zur schlüsselfertigen Übergabe**
- **Haustüren • Wintergärten moderne Baelemente aus Alu**
- **Fenster und Türen aus Alu, Holz/Alu, Holz, PVC**

I. Schepada – Krumperen Turnier!

Hallo Ganzjahresbouler – Freunde und Sponsoren!

Am 28.11.2010 boulen wir in den Advent!

Mit kostenlosem Glühwein und Reibekuchen möchten wir uns bei Euch für die tolle Unterstützung in diesem Jahr bedanken und nun gemeinsam in gemütlicher Runde das Boulejahr ausklingen lassen.

Wir spielen Super Melee! (Jede Runde wird der Spielpartner wie auch der Gegner neu ausgelost).

Formation Doublette oder Triplette je nach Teilnehmerzahl.

Je nach Witterung spielen wir mind. 4 Runden und hoffen spannende – nicht zu lange - Spielrunden!

Wer sich vorab anmeldet – kriegt auch was EXTRAS!

Anmeldeschluss ist um 10.30 Uhr –

Start der 1. Runde ist dann spätestens um 10:45 Uhr!!!!

Das Startgeld von **5,00 Euro** pro Spieler – wird natürlich zu **100 %** ausgespielt! Dazu gibt es noch jede Menge frische Schepada – Krumparen zu gewinnen.

Wer gerne zum Kaffee noch Kuchen essen möchte – darf uns natürlich gerne mit einer Kuchenspende – nur selbstgebacken – unterstützen. Ansonsten halten wir natürlich auch alle gängigen Getränke und Würstchen für Euch bereit.

Damit wir in etwa wissen, wieviel Kilo Kartoffeln geschält werden müssen, bitten wir - wenn irgend möglich - um Voranmeldung! Ist nicht zwingend vorgeschrieben – bewahrt Euch allerdings davor, noch kurzfristig zum Kartoffelschälen verurteilt zu werden. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer - egal ob „Profi“ - oder „Neuling“, beim Super Melee haben alle Spaß.

Kugeln halten wir natürlich für die „Neulinge“ gerne bereit!

Bouleclub Oberscheidweiler e.V.

Matthias Haamann, Trierer Straße 2

54533 Oberscheidweiler

Neue eMail-Adressen

Neuerdings verfügen wir über eine eigene Domain
mit dem Namen
„**oberscheidweiler.de**“.

Deshalb ist ab sofort unsere Dorfzeitung
über die eMail-Adresse
„**dorfzeitung@oberscheidweiler.de**“
zu erreichen.

Die eMail-Adresse für unsere Homepage lautet ab jetzt
„**owaschepa@oberscheidweiler.de**“.

Elmar Götten



Herausgeber:	Gemeinde Oberscheidweiler
Redaktion:	Elmar Götten, Koblenzer Straße 9 54533 Oberscheidweiler

Telefon:	06574 8737
-----------------	------------

eMail:	<u>dorfzeitung@oberscheidweiler.de</u>
---------------	---

Homepage:	<u>http://www.oberscheidweiler.de</u>
------------------	--

nächster Erscheinungstermin:	16.12.2010
Abgabetermin für Beiträge:	14.12.2010